

Ramazan ve Ramazan Bayramı

Der Ramadan und das Zuckerfest

Was ist der Ramadan?

Der Ramadan ist der Monat, in dem die Muslime 30 Tage lang fasten.

Es ist eine besondere Zeit, denn die Menschen glauben, vor vielen hundert Jahren habe Allah (so nennen Muslime den Gott an den sie glauben) ihnen in diesen Tagen den Koran geschenkt.

Was ist der Koran?

Der Koran ist die heilige Schrift, das wichtigste Buch des Islam, ähnlich wie für Christen die Bibel. Darin wird z.B. erzählt, wie die Welt entstanden ist und das Allah barmherzig und gerecht ist. Aber es stehen auch Regeln und sogenannte Gebote für die Menschen darin. Z.B. dass man Gutes tun und ehrlich, geduldig, bescheiden und friedlich sein soll.

Den ganzen Monat lang wird die Moschee beleuchtet und man kann dort oft einen "Begrüßungsspruch" lesen. "Wir begrüßen den Ramadan" oder "Willkommen Fastenmonat".

In diesem Jahr beginnt der Ramadan am 13.04.2021 und endet am 12.05.2021



Wie wird gefastet?

Fasten im Ramadan bedeutet, dass die Muslime zwischen dem Sonnenaufgang und dem Sonnenuntergang nichts trinken oder essen.

Deshalb wird meist vor Sonnenaufgang gefrühstückt oder etwas "leichtes" gegessen und wenn die Sonne am Abend untergegangen ist, wird dann viel gekocht und es gibt leckeres, traditionelles Essen.

In islamischen Ländern, wie der Türkei, laufen in der Nacht Männer mit großen Trommeln durch die Straßen. Sie singen Lieder um die Leute zu wecken und sie daran zu erinnern, vor dem Sonnenaufgang zu beten und zu essen. Am Abend hört man aus der Moschee dann das Abendgebet und die Menschen wissen, dass sie nun wieder etwas essen und trinken können.



Nach 30 Tagen wird dann das Zuckerfest gefeiert!

Das Zuckerfest

Es ist der Abschluss des Ramadans und dauert drei Tage an. An den Tagen wird sich schick angezogen. Für die Kinder ist es meistens am Schönsten, da sie an dem Tag ihre neu gekauften Kleider anziehen dürfen und natürlich weil es viel zu Naschen gibt :-). An dem Tag werden die Älteren in der Familie besucht.

Die Vorbereitungen auf das Fest beginnen schon an den letzten Tagen des Ramadans. Es werden viele Süßwaren gebacken (Baklava).

Die Kinder bekommen meistens Geld oder andere Kleinigkeit geschenkt. Am frühen Morgen, bevor das Fest beginnt, gehen die Männer in die Moschee um zu beten. Viele reisen an den Festtagen auch in ihre Heimat um Familie und Verwandte zu besuchen.



Das ist Baklava, eine türkische Süßspeise.



Dieser Mann liest im Koran

[Bild: Aloys Butzkamm / In: Pfarrbriefservice.de]

Kinderlieder zum Reinhören

<https://youtu.be/2yB-WOKifEU> (das Zuckerfest)

<https://youtu.be/fTqGAnN5C2Q> (ein Lied über Fasten)

Börek-Rezept zum Ausprobieren

<https://www.backenmachtgluecklich.de/rezepte/tuerkisches-boerek-mit-schafskaese-und-spinat.html>